

DIN EN 17456



ICS 79.080

Einsprüche bis 2019-12-18

Entwurf

**Holzfußböden und Parkett –
Bestimmung der Delaminierung der Decklagen von
Mehrschichtelementen –
Prüfverfahren;
Deutsche und Englische Fassung prEN 17456:2019**

Wood flooring and parquet –
Determination of top and bottom layer delamination of multilayer elements –
Test method;
German and English version prEN 17456:2019

Revêtement de sol en bois –
Essai de collage de la couche supérieure du parquet contrecollé par un essai de délamination;
Version allemande et anglaise prEN 17456:2019

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-10-18 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nhm@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM), 10772 Berlin, Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 21 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17456:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 175 „Rund- und Schnittholz“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche/nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-01-17 AA „Fußböden und Treppen“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Holzfußböden und Parkett — Bestimmung der Delaminierung der Decklagen von Mehrschichtelementen — Prüfverfahren

Revêtement de sol en bois — Essai de collage de la couche supérieure du parquet contrecollé par un essai de délamination

Wood flooring and parquet — Determination of top and bottom layer delamination of multilayer elements — Test method

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.9p

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Gerät	6
5.1 Konditionierungsraum	6
5.2 Wasserbad	6
5.3 Waage	6
5.4 Konvektionstrocknungsöfen	6
5.5 Messschieber	6
5.6 Fühlerlehre	6
6 Durchführung	6
6.1 Vorbereitung	6
6.1.1 Probenahme	6
6.1.2 Konditionierung	7
6.1.3 Messung und Aufzeichnung vor der Vorbehandlung	7
6.2 Vorbehandlung	7
6.2.1 Allgemeines	7
6.2.2 Vorbehandlung PT1 Ofentrocknung	7
6.2.3 Vorbehandlung PT2 Kaltwasserlagerung und Rücktrocknung	7
6.3 Beurteilung der Delaminierung	8
7 Berechnung und Angabe der Ergebnisse	8
8 Prüfbericht	8
Anhang A (informativ) Alternative Vorbehandlungsverfahren	9

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17456:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 175 „Rund- und Schnittholz“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument hat keine Vorgängerversion.

Einleitung

Dieses Dokument ist Teil eines Normenpakets, das Anforderungen und Prüfverfahren für Holzfußböden und Wand- und Deckenbekleidungen aus Holz festlegt.

Dieses Dokument legt ein Prüfverfahren zur Prüfung und Beurteilung der Deckschichtverklebung von Mehrschichtparkett mit unterschiedlichen Konstruktionsweisen, Abmessungen und Klebstoffen fest.

Bei Verwendung von Fußbodenheizungen, in Niedrigenergie- oder Passivhäusern sowie in öffentlichen Bereichen mit starker Beanspruchung können Holzfußböden und Parkettelemente hohen Belastungen ausgesetzt sein. Es ist daher erforderlich, dass sie den in Gebrauchssituationen auftretenden Temperatur- und Luftfeuchteinflüssen standhalten können.

Das in diesem Dokument beschriebene Prüfverfahren simuliert diese Situationen. Dadurch werden die bereits vorliegenden fundierten Kenntnisse über Mehrschichtparkett und über die Werte für die Produktmerkmale, die durch langjährige Anwendung und Erfahrung belegt sind, zum Nutzen von Herstellern, Monteuren, Händlern und Kunden erweitert. Bei neuen Produkten sind die technischen Daten durch Prüfung nachzuweisen.

ANMERKUNG Es wurde ein internationaler Ringversuch durchgeführt, an dem sieben Laboratorien teilnahmen. Der Ringversuch ergab, dass die Ergebnisse der einzelnen Laboratorien immer dann sehr gut übereinstimmten, wenn Delaminierungen im sehr niedrigen oder im sehr hohen Bereich bewertet wurden. Bei Delaminierungen im mittleren Bereich trat eine starke Streuung der Einzelwerte innerhalb der Laboratorien auf, teilweise zwischen 0 % und 100 % Delaminierung, aber auch zwischen den Laboratorien unterschieden sich die Ergebnisse mitunter sehr deutlich. Das Prüfverfahren ist daher als Ja-Nein-Aussage über ein Versagen der Deckschichtverklebung oder eine schlechte Produktqualität geeignet, ermöglicht jedoch keine Quantifizierung. Es muss in Verbindung mit niedrigen Grenzwerten bezüglich der zulässigen Delaminierung angewendet werden.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt ein Prüfverfahren fest, mit dem die Delaminierung der Deckschicht von Mehrschichtparkettelementen nach EN 13489 mit unterschiedlichen Konstruktionsweisen, Abmessungen und Klebstoffen, die zur Verwendung als Bodenbelag im Innenbereich vorgesehen sind, zum Zeitpunkt der ersten Lieferung des Produkts bestimmt werden kann.

Das Dokument legt 2 Vorbehandlungen (PT1 und PT2) fest, denen die Prüfkörper unterzogen werden.

Die in diesem Dokument beschriebenen Prüfverfahren ermöglichen es, eine Mindestqualität der Deckschichtverklebung, auch für die Anwendung auf Fußbodenheizungen, zu bestimmen und Verklebungsversagen zu identifizieren.

ANMERKUNG 1 Für diese Anwendung haben sich die Vorbehandlungen als geeignet erwiesen.

Dieses Dokument gilt nicht für die Verklebungsqualität von Sperrholz, sofern dieses in der Mehrschichtparkettkonstruktion verwendet wird.

ANMERKUNG 2 Diese Norm ermöglicht es nicht, die Verwendung unter feuchten Bedingungen einzuschätzen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 554, *Standard atmospheres for conditioning and/or testing — Specification*

EN 13489, *Holzfußböden und Parkett — Mehrschichtparkettelemente*

EN 13756, *Holzfußböden und Parkett — Terminologie*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 13756 und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>

— IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

3.1

Deckschicht

oberste Holzschicht mit oder ohne Oberflächenbehandlung, die beim verlegten Fußboden die sichtbare Seite sein soll

3.2

Delaminierung der Deckschicht

Ablösung der Deckschicht einer mehrlagigen Konstruktion infolge eines Klebstoffversagens, entweder im Klebstoff selbst oder an der Verbindung mit dem Füge teil